

von der Geschichte nicht unter den ehrenwerten genannt werden kann. Möge der Geist, welcher die Spanier auf der Landenge von Darien bezwang, nie unter uns erlöschen.

Neunundzwanzigstes Kapitel.

Der Autor erklärt und rechtfertigt — Morgans Mittel gegen die Trunkenheit. — Eine Schilderung von Panama und seiner unermeßlichen Reichthümer. — Die herbe Täuschung der Buccanier und andere sehr wichtige Dinge.

§he wir fortfahren, müssen wir dem Leser mittheilen, daß wir, um die im letzten Kapitel aufgeführten glänzenden Operationen schildern zu können, zahlreiche Autoritäten und viele Manuscripte im brittischen Museum verglichen haben, folglich auch der Überzeugung leben dürfen, unser Bericht sei so treu, als irgend einer, den die Geschichte über ein längst vergangenes Ereignis geben kann. Nachdem wir dies vorausgeschickt haben, fühlen wir uns zu der Bemerkung verpflichtet, daß der amtliche Bericht über die Einnahme von Panama, wie er an Sir Thomas Modiford erteilt wurde, in einigen wenigen Punkten sehr wesentlich von dem unsrigen abweicht, in allen andern aber denselben völlig bestätigt. Das offizielle Dokument sagt: „Statt nach der Niederlage in der Ebene die Stadt zu verteidigen, habe sie der Gouverneur in Brand stecken und die Hauptthore mit solcher Übereilung in die Luft sprengen lassen, daß vierzig seiner Soldaten damit aufstiegen. Wir drangen in die Stadt ein, wo uns auf dem Marktplatz einiger Widerstand geleistet wurde; man brauchte einige große Kanonen gegen uns, welche vier von unsern Leuten töteten und fünf verwundeten. Um drei Uhr nachmittags waren wir im Besitz der brennenden Stadt, ohne an diesem Tage einen weiteren Verlust als den von fünf Toten und zehn Verwundeten zu erleiden.“

Dieser Bericht ist nicht nur unmöglich, sondern auch abgeschmackt, und es unterliegt keinem Zweifel, daß ihn die beiden Freunde, Henry Morgan und Sir Thomas Modiford, zusammendrängten; denn in allen Handlungen unsres Helden lag